

225 *doch vaste er unz an sînen tôt*  
*alle tage, als got gebôt,*  
*und was ouch úz dem Walde geborn*  
*von sînem kunne. swaz er korn*  
*von gelte het, daz gap er dar*  
 230 *úf sîn kirchlîn und was gar*  
*ein vil quot mensche, dô er starp:*  
*diu sêle gotes hulde erwarp.*

*Alsô müeze ouch uns geschehen,*  
*daz wir die rehten strâzen spehen*  
 235 *gen der porte, die Sant Pêter hât*  
*beslozzen; daz alliu missetât*  
*von uns zergê; daz man daz tor*  
*gen uns entslieze, daz wir vor*  
*hie niht belîben durch den schaden,*  
 240 *den Êva úf uns het geladen!*  
*des ruoche uns helfen der man,*  
*der Jhêsum in den Jordân*  
*stiez durch toufe. zainer vart*  
*der himel offen obe im wart*  
 245 *und schône entslozzen harte wît.*  
*der heilege geist kom in der zît*  
*in einer tûben wîse dar*  
*unde swebete vil gar*  
*ob Jhêsus houbte. do daz geschah,*  
 250 *der Vater úz dem himele sprach*  
*her abe zuo im: 'vil liebez kint,*  
*swer dir getrouwet, swaz der sint,*  
*und sint dem glouben undertân,*  
*die sulnt mîn rîche billîche hân'.*

255 *Her Niklous Slegel tuot iu kunt:*  
*daz hât getihtet sîn munt.*  
*er ist úz Vinscheu geborn*  
 . . . . .

225 vastet.  
 258 der Vers fehlt.

249 do fehlt.

253 und dem gelovbē sint vndertan.